

**Leitbild-Gemeindetag Oschatz 16.4.2016** (Stand 10.4.)

ca. 40 TN, *endgültige Information bitte am 14.4. an alle*

9.00		<i>aufbauen Modwände, Ablauf-Flip (verdeckt) Tisch mit Namensschildern und TN-Liste am Einlass</i>	
9.30	Petzold, ...	<i>Einlass, Begrüßung/Liste am Eingang/Namensschilder <b>Kaffee</b></i>	
10.00	Jochem Dorschel	Begrüßung mit Losung, Lied	Stuhlkreis
10.05	RJ	<b>Vorstellung</b> Moderator <b>Bogen Leitbildentwicklung</b> über 2 Jahre: Standortbestimmung / Ziele / Schritte / Umsetzung <b>Plan für heute</b>	Flip mit Ablauf
10.15	RJ	Kennenlernen der TN: <b>Aufstellungen</b> (Stühle nach außen) und 10.35 <b>Kleingruppen</b> à 4-5 möglichst Unbekannte: Name, gute Gemeindeerfahrung (pro Person 1 Minute)	%-Zettel
10.45	RJ	Anmoderation Präsentation: „Gemeindeerkundung“: <i>Stühle nehmen mit Blick auf Präsentation</i>	
10.50	Franzke Weichsel Petzold RJ	Ergebnisse der <b>Gemeindeerkundung</b> – Präsentation (3 Gruppen, <b>pro Gruppe 5 Minuten</b> ): Auswahl anhand vom Protokoll 10.12.15 „Wichtig für die Zukunftssuche“ <ul style="list-style-type: none"> <li>• Außenperspektive/Umfeld/ Region und Kommune – Frau Franzke (ohne Beamer)</li> <li>• Gemeindliche Entwicklung – Herr Weichsel (mit Flip)</li> <li>• Innenperspektive Befragung der Gruppen und Mitarbeitenden – Herr Petzold (mit Beamer? Streit)</li> </ul> + Rückfragen nur zum Verständnis;	<i>Leute zählen</i>
11.10		PAUSE, Getränke	
11.20	RJ	ausgeloste Kleingruppen an den Tischen: Was finden Sie (zu diesen und anderen Themen) z.Zt. <b>richtig gut</b> in der Gemeinde? Wo sehen Sie „ <b>Baustellen</b> “	Schoko, Modkarten, Stifte
11.45		Plenum: die wichtigsten vorstellen, clustern	Modwand
12.00	Moosdorf RJ	kurzer Input „ <b>Haus aus lebendigen Steinen</b> “ (nicht „zu Ende interpretieren“, nur knappe exegetische Information) dann Interview mit Jochem, Weichsel, Müller-Raubold und der ganzen Spurgruppe: Warum dieser Text?	
12.10	RJ	<b>Visionen malen</b> : Unser Zukunftsbild der Gemeinde als Haus aus lebendigen Steinen“.	Wachsblöcke, 6 Flips
12.30	RJ	Titel geben, aufhängen	Tesakrepp
12.35	RJ	Vernissage: Präsentation der Gruppen	
13.00	Dorschel	MITTAG (Suppe) gegen Ende: Musik zum Wiederkommen	

13.30	RJ	<b>Ziele</b> vorstellen 1. Wir werden als lebendige Gemeinschaft wahrgenommen. (Streit) 2. Menschen außen können an uns den Geist Gottes spüren. (Jochem) 3. Wir entwickeln die ökumenische Arbeit stabil weiter. (Petzold) 4. Wir üben Gastfreundschaft gegenüber Menschen anderer Kulturen und Religionen. (Jochem) 5. Wir gestalten das Zusammenspiel von Haupt- und Ehrenamtlichen zukunftsfähig. (Franzke) 6. Die Klosterkirche und weitere Räumlichkeiten werden kommunikativer und einladender gestaltet, damit sich verschiedene Zielgruppen wohlfühlen. (Dorschel) 7. Wir feiern vielfältige Gottesdienste an unterschiedlichen Orten. (Sirrenberg) (RJ mit Fragen an die Spurguppe), dann gehen welche in den Außenkreis Fishbowl mit Gastplätzen bei Bedarf: soziometr. Aufstellung zu einzelnen Zielen	Fishbowl 7 Stühle
14.10		KAFFEE, Kekse oder Kuchen	Ziel-Flips aufstellen
14.25	RJ	2 Kleingruppenrunden à 20 min: <b>Praktische Ideen</b> zu den Zielen	dicke Stifte
15.05	RJ	Plenum: Projektideen vorstellen lassen Punkte kleben: das finde ich toll	ModWände dicke Stifte
15.30		Wie geht's weiter?	
15.40	RJ	Aufstellung zweidimensional: Ergebnis für mich / für die Gemeinde (einzelne Interviews)	%-Zettel
15.55	Jochem Dorschel	<b>Abschluss</b> Lied	
16.00		Schluss, fotografieren, <i>aufräumen</i>	

Raumgestaltung am Anfang: Stuhlkreis nach Zahl der TN, Tische im hinteren Teil mit je 6 Stühlen, Beamer vorbereitet am Rand (falls die Gruppe „Gemeindebegragung“ ihn braucht), Kaffee. Wachsblöcke und Namensschilder wurden am 8.4. von der Ehrenamtsakademie ans Pfarramt geschickt.

mitbringen R. John: Mod-Koffer, Papier, Schoko 6 Farben, 4 Modwände, 2 Flips + Flip-Papier, Strahler, Ablauf-Flip, Leitvers groß, Ziel-Flips

Stand 7.4.2016